

Antworten der Partei Die Linke

1. Innenstadtentwicklung und Stadtbild

Einzelhandel, Gastronomie, Kultur und Erlebnisse werden allgemein als die wichtigsten Faktoren einer attraktiven Innenstadt genannt. Was sind Ihre Vorschläge zur Aufrechterhaltung und Verbesserung der Attraktivität der Unnaer Innenstadt und wie können diese finanziert werden?

Mit Ihren Stichworten haben Sie die vorrangigen Aspekte der Innenstadtentwicklung genannt. Es gibt bereits die Förderung von Ansiedlungen im Einzelhandel durch städtische Zuschüsse bei den Ladenmieten. Wir unterstützen dies, denn nur eine attraktive Innenstadt mit wenig Leerstand lädt zu einem Besuch ein. Für den Besuch ist die barrierefreie Erreichbarkeit der Innenstadt, besonders mit umweltfreundlichen und öffentlichen Verkehrsmitteln erforderlich. Zu nennen sind dafür der Erhalt der Busverbindungen in die Ortsteile, der Radwegeausbau, die Instandhaltung von Wegen und der barrierefreie Zugang zu allen Gleisen am Bahnhof.

Es ist zu ermitteln, wieviel „verborgener Wohnraum“, also leerstehende Wohnungen über den Geschäften vorhanden ist und wie er, in Zusammenarbeit mit den Eigentümer:innen, zu beleben ist. Menschen, die in der Innenstadt wohnen, nutzen und beleben auch nach Ladenschluss den Stadtraum und die Grünanlagen. Für die Verbesserung der Aufenthaltsqualität in immer heißeren Sommern setzen wir uns für die Umsetzung des Konzeptes der Schwammstadt bei allen neu zu planenden Maßnahmen ein. Kurzfristig fordern wir die Anlage und Förderung von möglichst vielen neuen Grünflächen durch Entsiegelung, Pflanzung von Bäumen auf innerstädtischen Plätzen und an Straßen und Förderung von Gebäudebegrünung.

Zum Erhalt des Altstadtcharakters von Unna gilt: Sanierung vor Neubau!

2. Veranstaltungen und Stadtleben

Veranstaltungen aller Art ziehen Menschen in die Innenstadt. Wie ist Ihre Einstellung zu den bereits bestehenden und zu möglichen weiteren Veranstaltungen, die die City beleben sollen und wer sollte diese organisieren?

Es gibt im Jahresverlauf viele etablierte Veranstaltungen an den Wochenenden, die von der Bevölkerung und Gästen sehr gut angenommen werden. Diese bieten Möglichkeiten zur Begegnung und tragen zur Stärkung der Stadtgesellschaft bei. Wir unterstützen daher den Erhalt dieser Veranstaltungen. Bei der Planung von weiteren Veranstaltungen sind unbedingt die Bedürfnisse der Bewohner:innen der Innenstadt nach Nachtruhe und Erholung am Wochenende zu berücksichtigen.

Verkaufsoffene Sonntage, Feste und Märkte benötigen allerdings Kund:innen mit Kaufkraft. Daher unterstützen wir Linken in Unna die Forderungen nach guter Bildung für alle und Erhöhung des Mindestlohns.

Kulturelle Veranstaltungen des Kulturamtes, der Kirchen oder der Vereine müssen aus städtischen Mitteln so finanziert werden, dass sie für allen Menschen die kulturelle Teilhabe ermöglichen, also kostenlos zugänglich sind.

3. Verkehr und Erreichbarkeit

Die Innenstadt ist darauf angewiesen, dass sie von möglichst allen Menschen erreicht werden kann. Zugleich müssen Betriebe in der Innenstadt beliefert werden können. Welche Verkehrskonzepte sollen aus Ihrer Sicht die Erreichbarkeit der Innenstadt sichern?

Die Aufenthaltsqualität der Innenstadt ist eng an den Autoverkehr gekoppelt. Die Reduzierung der Parkplätze und des Parksuchverkehrs durch ein Parkleitsystem ist eine gute Maßnahme. Bei Anwohnern der Innenstadt ist es erforderlich, das Anspruchsdenken auf einen Parkplatz vor der Haustür zu verändern. Ihnen könnten gegen geringe Gebühr Parkplätze in den Parkhäusern und Tiefgaragen zur Verfügung gestellt werden. Parkplätze vor Ärztehäusern und Apotheken sollten ausschließlich Patient:innen vorbehalten sein. Die Möglichkeit der Belieferung von Geschäften über City-Hubs durch die Fußgängerzone ist zu prüfen und zeitnah umzusetzen. Wo es möglich ist, sollte von der Rückseite beliefert werden.

Die Ausdünnung des ÖPNVs aus den Ortsteilen ist von der Stadt Unna auszugleichen, da nur Menschen ihr Auto stehen lassen, wenn ausreichende und zuverlässige Busverbindungen angeboten werden. Auch sind ältere Menschen aus den Ortsteilen für ihre täglichen Erledigungen auf die Busverbindungen angewiesen. Als Anreiz zum Umstieg für alle streben wir deutlich niedrigere Fahrpreise bzw. einen kostenlosen Personennahverkehr im Stadtgebiet an.

4. Sicherheit und Ordnung

Sicherheit und Sauberkeit sind für Anwohner und Besucher einer Innenstadt enorm wichtig. Wie wollen Sie dafür sorgen, dass die Menschen das Gefühl einer sicheren und sauberen Stadt haben?

Wir sehen eine Möglichkeit, die Probleme der Sauberkeit der Grünanlagen durch die Beteiligung der Nutzer:innen dieser Bereiche zu reduzieren. Menschen, die die Grünanlagen oder Spielplätze häufig nutzen oder in der Nachbarschaft wohnen, könnten für eine Patenschaft gewonnen werden. Ihre Aufgabe wäre es vor allem, andere Nutzer:innen anzusprechen und sie zu solidarischer Verantwortung zu motivieren. Gegen Vandalismus und Konflikte durch Alkoholmissbrauch setzen wir auf den massiven Ausbau der Aufsuchenden Jugend- und Sozialarbeit. Wohnungslose benötigen wettergeschützte Bereiche, in denen sie sich aufhalten dürfen.

5. Zusammenarbeit mit dem City Werbering Unna (CWU)

Seit über 35 Jahren verfolgen wir als CWU das Ziel, die Innenstadt attraktiver zu gestalten und zu fördern. Wie beurteilen Sie die bisherige Zusammenarbeit von Stadt und CWU und wie stellen Sie sich eine nachhaltige Zusammenarbeit mit uns vor?

Die Linke in Unna ist eine recht neu zusammen gesetzte Ortsgruppe. Daher können wir über die bisherige Zusammenarbeit des Stadtrates mit dem CWU kein Bild machen. Für die Zukunft streben wir eine vertrauensvolle Zusammenarbeit mit allen demokratischen Organisationen in Unna im Sinne einer zukunftsfesten Stadtentwicklung und einer lebenswerten Stadt an, was selbstverständlich den CWU einschließt.

Vielleicht von Interesse:

file:///C:/Users/kne01/Downloads/240305_StadtDo_Handbuch_Teil02_we.pdf

file:///C:/Users/kne01/Downloads/GrnerWall-GrneCity_Durchgrnungsplanung.pdf

